

# Pressemitteilung

Datum: 26.01.2022  
Redaktion: Jérôme Lombard  
Thema: Rückwirkende Schulgeldfreiheit für Gesundheitsfachberufe ab Januar 2022 beschlossen

## **Rückwirkende Schulgeldfreiheit für Gesundheitsfachberufe ab Januar 2022 beschlossen**

Endlich gute Neuigkeiten für Azubis der Gesundheitsfachberufe in Berlin: Diesen Donnerstag hat das Parlament auf Initiative der SPD den Gesetzentwurf „Gesetz über die Förderung von Gesundheitsfachberufsausbildungen“ für die Koalition in 2. Lesung beschlossen. Dieser regelt die Schulgeldfreiheit in den Gesundheitsfachberufen in Berlin inklusive der rückwirkenden Übernahme des Schulgeldes für Auszubildende in den Bereichen Physiotherapie, Ergotherapie, Logotherapie, Podologie, MTA und medizinische Bademeister. Damit lösen wir unser Versprechen vom Sommer letzten Jahres ein: Schulgeldfreiheit ab 1.1.2022.

### **Bettina König, Sprecherin für Gesundheitspolitik:**

„Wir haben jetzt schon einen enormen Fachkräftemangel in den Gesundheitsberufen und sind auf Nachwuchs dringend angewiesen. Deshalb ist es wichtig, die Ausbildung attraktiv zu gestalten und dazu gehört auch, dass sie kostenfrei ist. Ich freue mich wirklich sehr, dass es uns mit viel Einsatz endlich gelungen ist, alle Seiten von der Notwendigkeit der Schulgeldfreiheit in den Gesundheitsfachberufen zu überzeugen und damit endlich die Ungerechtigkeit zu beenden, dass in den Gesundheitsberufen für die Ausbildung bezahlt werden muss, das Medizinstudium und die meisten anderen Ausbildungsberufe hingegen kostenfrei sind. Ich gehe davon aus, dass die zuständige Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung nun zügig alle notwendigen Verordnungen erlässt, damit Rückerstattung und Übernahme des Schulgeldes schnellstmöglich umgesetzt werden.“

Kontakt: Bettina König 0175 1022 636